

**Herr Xxx hat die Mietsache so zu übergeben, dass GEFÄHR für Leib und Leben und
MOBBING AUSGESCHLOSSEN IST § 535 BGB -der Fisch stinkt vom Kopfe her!
Art. 1 bis 3 u. 20 (4) GG gelten auch in diesem Hause! 13.09.2011**

[Raucher verletzen Grundrechte](#) - PDF bitte UNBEDINGT lesen! - **Zitatausschnitt:**

>>> NIKOTINISMUS ALS PSYCHISCHE STÖRUNG

Es muss bei den Nikotikern eine erhebliche psychische Störung vorliegen, denn kein Mensch, der zurechnungsfähig ist, kommt auf die wahnhaftige Idee, sein Geld und seine Gesundheit für eine Gestank erzeugende Droge zu opfern. Raucher leiden außerdem häufig an krankhaft ausgeprägten Denkstörungen. Hören Sie sich einmal an, was die alles für schwachsinniges Zeug von sich geben, wenn es um die Rechtfertigung ihrer Sucht geht.

"Der amerikanische Psychiaterverband klassifiziert den Tabakentzug als "durch Nikotin hervorgerufene organische Geistesstörung", die sich unter anderem in Angstzuständen, Reizbarkeit, Frustration, Jähzorn, Unruhe, Schlaflosigkeit, verlangsamten Puls und erhöhtem Appetit äußert." (Das Beste, Maiheft 1995, Sonderdruck: Ponte, Lowell: Rauchen schädigt ihr Gehirn!)

"Fast die Hälfte der Raucher leidet unter mentalen Defiziten und Geistesstörungen. Das fanden Forscher der renommierten Harvard Medical School heraus." (SAT. 1, Text, 30.11.2000: Raucher mit mentalen Problemen)

Raucher sind Drogenabhängig und - wie andere Drogensüchtige auch - nur noch eingeschränkt zurechnungsfähig.

"Das Nachlassen des Urteilsvermögens und eine mit gesundem Menschenverstand nicht mehr nachvollziehbare Toleranz zu einer der giftigsten Drogen signalisieren eine krankhaft bedingte Gefahrenunterschätzung.

Eine Eigengefährdung der Nikotinabhängigen ist nachweisbar in jedem Falle gegeben. Hinzu kommen eine zumeist mangelnde Krankheitseinsicht und eine erhebliche Belästigung und Bedrohung des gesellschaftlichen Lebens als Folge der Ausübung des psychopathologisch begründeten Suchtverhaltens mit dem zwanghaften Drang, an allen erdenklichen Orten und mehrmals täglich ein stark giftiges Kraut zu entzünden, um den stinkenden und stark krebserregenden Rauch in einer vom Bewusstsein nicht steuerbaren selbstzerstörerischen Absicht einzusagen.

Die Erkrankten sind zumeist nicht imstande, die Gefahren ihres zwanghaften Suchtverhaltens realistisch einzuschätzen. Eine wirklichkeitsfremde und von Wahnideen (Ich rauche gern; Freiheit und Abenteuer usw.) geprägte Sichtweise der Betroffenen charakterisiert ihr abweichendes und einer Therapie schwer zugängliches, hochgradig psychotisches Verhalten. Die besonders drastische Eigen- und Fremdgefährdung der Nikotiker begründet mit zwingender Notwendigkeit deren Unterbringung in einer geschlossenen Station einer Fachklinik für Neurologie und Psychiatrie." (Rauchergutachten vom 03.01.1997, entnommen dem Buch von FRANK WÖCKEL: Nichtraucherrechte - Passivrauchopfer in Deutschland, 1997, S. 107.) <<< Copyright © 2003 by FRANK WÖCKEL (Berlin)

[Raucher verletzen Menschenrechte](#) - PDF bitte UNBEDINGT lesen!

BEACHT: >>> *Verfassungsfeinde haben in Deutschland weder im Parlament noch in der öffentlichen Verwaltung oder in den Gerichten noch länger etwas zu suchen.* [BVerfG, BvR 337/08](#) vom 06.05.2008 <<<

Gericht: BVerfG 1. Senat 3. Kammer

Entscheidungsname: Grundsicherung

Entscheidungsdatum: 12.05.2005

Aktenzeichen: [1 BvR 569/05](#)

Dokumenttyp: Stattgebender Kammerbeschluss

>>> *Die Gerichte müssen sich schützend und fördernd vor die Grundrechte des Einzelnen stellen (vgl. BVerfG, 1. Kammer des Ersten Senats, NJW 2003, S. 1236 <1237>). Dies gilt ganz besonders, wenn es um die Wahrung der Würde des Menschen geht. Eine Verletzung dieser grundgesetzlichen Gewährleistung, auch wenn sie nur möglich erscheint oder nur zeitweilig andauert, haben die Gerichte zu verhindern.* <<<

Mehr in borderline44.de - Sitemap:

[Passivrauchen](#)

Blogeintrag August 2011 [Warum Rauchen = Gewalt = Morden ist ...](#)

Blogeintrag Juli 2010 [NIKOTINSUCHT ...](#)